



Die Perle des Heckengäus

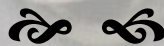
Gedenkfeiern

am Totensonntag, dem 25. November 2012

Auch in diesem Jahr soll am **Totensonntag** in unserer Gemeinde mit Gedenkfeiern der Verstorbenen des abgelaufenen Jahres sowie der Kriegsoffer gedacht werden.

Die Gedenkfeiern am kommenden Sonntag, **dem 25. November 2012**, beginnen

- in Aidlingen um 11.15 Uhr in der Aussegnungshalle
- in Deufringen um 11.30 Uhr beim Ehrenmal
- in Dachtel um 10.15 Uhr beim Ehrenmal
- jeweils im Anschluss an den Gottesdienst der evangelischen Kirche -



Die Gedenkfeiern

werden musikalisch umrahmt:

- in Aidlingen vom Gesangsverein „Liederkranz“ Aidlingen und dem Musikverein „Eintracht“ Aidlingen
- in Deufringen vom Gemischten Chor Deufringen conTakt und
- in Dachtel vom Gesangsverein „Liederkranz“ Dachtel



*Kriegsgräberstätte in Kirowograd/Ukraine,
auf dem auch zwei ehemalige Bürger aus Aidlingen beerdigt sind.*

Die Bevölkerung ist zu den Gedenkfeiern herzlich eingeladen.

Notdienste / Service

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Ärztliche Notfallpraxis im Krankenhaus Sindelfingen

Arthur-Gruber-Straße 70, 71065 Sindelfingen

Telefonnummer: 07031-98-13131

Die ärztliche Notfallpraxis ist samstags von 8.00 Uhr bis montags 8.00 Uhr und an Feiertagen (ab 20.00 Uhr zwingend mit telefonischer Voranmeldung) unter o.g. Telefonnummer erreichbar.

Kinderärztlicher Notfalldienst

Zentraler Kinderärztlicher Notdienst für den Kreis Böblingen:

Kinderklinik Böblingen, Bunsenstraße 120,

Telefon: 07031 6680

Samstag, Sonntag, Feiertage: ab 9:00 Uhr. Werktags (falls der eigene Kinderarzt nicht erreichbar ist): ab 19:30 Uhr. Telefonische Anmeldung nicht erforderlich.

Augenärztlicher Notdienst

Augenärztlicher Notdienst Kreis Böblingen

Zentrale Notrufnummer: 01805 344 533

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Den **zahnärztlichen Bereitschaftsdienst** für das Wochenende - 24./25. November 2012 - erfragen Sie bitte im Notfall über **Tel. 0711/7877722**.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Am Wochenende - 24./25. November 2012 - hat die Praxis Dr. Dauner, Hinterweiler Straße 58, Sindelfingen, **Tel. 07031/807090** für **Hunde, Katzen und Heimtiere**, falls Haustierarzt nicht erreichbar (telefonische Voranmeldung unbedingt erforderlich), **Bereitschaftsdienst**.

Apothekenbereitschaftsdienst

Bereitschaft von 8:30 Uhr bis 8:30 Uhr (24-Stundendienst)

- **Donnerstag, 22. November 2012**

Apotheke am Hasenplatz, Hindenburgstraße 38, Herrenberg

- **Freitag, 23. November 2012**

Gäu-Apotheke, Bahnhofstraße 5, Nebringen

- **Samstag, 24. November 2012**

Carmel-Apotheke, Hauptstraße 14, Nufringen

- **Sonntag, 25. November 2012**

Apotheke am Bahnhof, Bahnhofstraße 17, Herrenberg

- **Montag, 26. November 2012**

Apotheke am Markt, Bismarckstraße 39, Gärtringen

- **Dienstag, 27. November 2012**

Alte Apotheke Gärtringen, Wilhelmstraße 2, Gärtringen

- **Mittwoch, 28. November 2012**

Apotheke beim Rathaus, Königstraße 30, Ehningen

Keine Gewähr für die Richtigkeit dieser Angaben.

Rat & Tat

Wir unterstützen ehrenamtlich unsere älteren und alleinstehenden Mitbürger/-innen der Gesamtgemeinde Aidlingen. Rufen Sie uns an, wir kommen und helfen.

Tel: G.Diehl 07034-8946 und W. Flender 07034-30547



FEMA-Service

Komplettservice für alle, die Hilfe in Wohnung, Haus und Garten benötigen

Hilfe in Wohnung, Haus und Garten

Fahrdienst und Begleitservice zu:

Behörden, Arzt, Einkauf

Winterdienst: Räumung von Gehweg und Hauseingang

Wohnungsauflösung / Umzug

Weitere Leistungen auf Anfrage:

Dieter Mast Aidlingen Tannenweg 19

Telefon: 07034 9422775 oder 9422777

Fax: 07034 9422776

E-Mail: fema-service@seniorenhaushalt.org

Homepage: www.seniorenhaushalt.org/Aidlingen



Kranken- und Altenpflegedienst

Diakoniestation Aidlingen

Kranken- und Altenpflege,

Hauswirtschaftlicher Dienst,

Nachbarschaftshilfe und weitere Leistungen

Pflegedienstleiter: Herr Peter Oestlinger

Böblinger Straße 8, **Tel. 07034 993448**

Notfallhandy: 0172 7494288

Der Anrufbeantworter wird täglich mehrmals abgehört.

Sprechzeiten nach Vereinbarung.

Unsere Homepage: www.diakonie-aidlingen.de



Gesundheitszentrum Aidlingen

Häusliche Kranken- und Altenpflege

(Grundpflege, Wundversorgung, Stoma u.a.),

Alltagsbegleitung (Hauswirtschaftlicher Dienst,

Betreuung nach § 45b u.a.)

Badstraße 8 (gegenüber vom Rathaus)

Pflegedienstleitung:

Frau Sabine Zanner / Herr Patrick Wochele

Tel.: (07034) 2516-0 (tagsüber), Fax: (07034) 2516-18

Tel.: (07034) 2516-10 (Notfälle, 24 Std.)

E-Mail: pflege@gz-aidlingen.de

Homepage: www.gz-aidlingen.de



**„GEWALTig überfordert -
wenn Pflege an Grenzen stößt“
Das Krisentelefon 07031 663-3000**

Montag bis Donnerstag von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Aidlinger Wochenmarkt

Jeden Samstag von 8.00 bis 12.00 Uhr auf dem Rathausplatz

Obst, Gemüse, Eier

Honig aus dem Heckengäu

Pflanzen und Schnittblumen

Grillhähnchen

Schwarzwaldforelle und Lachsforelle - frisch und geräuchert -

stellung im Rahmen einer Spendenaktion, an der sich viele Aidlinger Bürger und Betriebe beteiligt hatten, aufgekauft und dauerhaft im Naturschutzgebiet am Wasserhochbehälter Lehenweiler aufgestellt. Seit dieser Zeit erfreuen sich viele Besucher des Venusbergs an diesem Kunstwerk.

Leider gibt es aber auch Zeitgenossen, die schöne Dinge einfach nicht sehen können und deshalb ihre Zerstörungswut daran auslassen. So wurde in den letzten Jahren aus der Skulptur eines der Glasschiffchen herausgebrochen und ein weiteres Schiffchen so lange „mechanisch bearbeitet“ bis schließlich „Materialermüdung“ eintrat. Durch diese Beschädigungen war das Kunstwerk so unanschaulich geworden, dass eine Reparatur dringend angesagt war.

Für die Übernahme der Reparaturkosten konnte die Kulturstiftung der Kreissparkasse Böblingen gewonnen werden. Die KSK-Kulturstiftung wurde vor 25 Jahren ins Leben gerufen und hat den Auftrag, Musik, Literatur, Wissenschaft sowie darstellende und bildende Kunst zu fördern und zu erhalten. Anlässlich des 25-jährigen Jubiläums dieser Stiftung überreichte der Vorstandsvorsitzende der Kreissparkasse Böblingen, Carsten Claus, Bürgermeister Fauth einen symbolischen Spendenscheck über 2.500 Euro, den Betrag, der für die Reparaturkosten angefallen war.

Amtliche Bekanntmachungen

Bericht zur Sitzung des Technischen Ausschusses des Gemeinderates der Gemeinde Aidlingen vom 12.11.2012

1. Abgabe einer Stellungnahme zu privaten Einzelbauvorhaben gegenüber der Baurechtsbehörde

Dem Ausschuss lagen sechs Anträge zur Beratung vor. Zu fünf Vorhaben wurde das Einvernehmen erteilt. Ein Antrag musste aus städtebaulichen Gründen abgelehnt werden.

2. Antrag auf Änderung des Bebauungsplans „Gewanne/Uhlandstraße“

- Erneute Beratung

Mit dem Antrag befasste sich der Technische Ausschuss in seiner Sitzung vom 17.09.2012. Die Verwaltung wurde beauftragt, das Interesse der 5 betroffenen Grundstückseigentümer abzufragen. 4 der 5 betroffenen Eigentümer haben Interesse an der Umsetzung der Bebauung. Kein Interesse besteht bei dem Eigentümer von Flst.-Nr. 560/2.

Es sollte nun entschieden werden, ob das Konzept trotzdem oder zumindest teilweise umgesetzt wird. Es könnte analog zum Beschluss zur weiteren Bebauung der Grundstücke Uhlandstraße 7 – 21 entschieden werden, dass von der Umsetzung des Konzeptes Abstand genommen wird und jeweils im Einzelfall entschieden wird. Die Erschließung müsste dann über die Vorderliegergrundstücke erfolgen.

Dies wurde von der Verwaltung dann auch so vorgeschlagen.

Die Ausschussmitglieder vertraten hierzu eine andere Auffassung. Das vorgelegte Konzept wurde befürwortet und soll auch planerisch umgesetzt werden. Dann kann auch zu einem späteren Zeitpunkt der Eigentümer, der jetzt noch kein Interesse zeigt, ein weiteres Gebäude im rückwärtigen Bereich bauen.

In diesem Zusammenhang wurde auch angesprochen, ob die Erschließungsstraße nicht im Bereich des jetzigen Grasweges erfolgen kann. Dies würde bedeuten, dass die geplanten Gebäude weiter nach Süden gerückt werden müssen und die Parkierung dann an höchster Stelle erfolgen muss. Die dort entstehenden Garagengebäude würden dann wie ein Turm wirken. Durch die im Konzept vorgeschlagene Lösung würde die Parkierung im Erdreich verschwinden und man könnte diese Fläche dann z.B. als Terrasse nutzen. Aus diesem Grund soll die ursprüngliche Lösung weiterverfolgt werden.

Die Gemeindeverwaltung informiert

KAIDAN-HINWEG strahlt in neuem Glanz



Bürgermeister Ekkehard Fauth, KSK Vorstand Carsten Claus sowie die Künstlerin Ursula Huth freuen sich über die gelungene Sanierung der Skulptur

Für die Natur- und Landschaftsausstellung „eigenart“, die im Zuge des Landesjubiläums 2002/2003 auf dem Venusberg zu besichtigen war, hatte die Tübinger Glaskünstlerin Ursula Huth seinerzeit das Kunstwerk „KAIDAN-HINWEG“ geschaffen. Das Kunstwerk wurde nach dem Ende der eigenart-Aus-

3. Bau einer rauen Rampe in der Irm im Bereich von Gebäude Kreuzstraße 12

Der Bau einer rauen Rampe hinter dem Gebäude Kreuzstraße 12 wurde aus folgenden Gründen in Erwägung gezogen:

a) Die Gemeinde Aidlingen möchte an dem bestehenden Sohlabsturz nach der Brücke an der Kreuzstraße in Deufringen die ökologische Durchgängigkeit der Irm herstellen. Dadurch wird das Bachbett der Irm unterhalb des Durchlasses auf einer Länge von ca. 30 m bis 40 m überplant.

Im Gewässerentwicklungsplan von 2002 ist dieser Absturz in der Planungskarte 12 und 13 mit der Herstellung der Durchgängigkeit und Umgestaltung in einer rauen Rampe schon erwähnt. Auch hier wurde schon festgestellt, dass die Durchgängigkeit der Irm in diesem Bereich nicht gewährleistet ist.

b) Das Gebäude Kreuzstr. 12 wurde bachseitig durch eine Steinmauer nach dem Hochwasser am 15.05.2009 neu gesichert.

Aufgrund der Auskolkung durch den Absturz nach der Brücke und die daraus entstehenden Verwirbelungen entlang des Gebäudes, haben sich die Sicherungssteine wieder gelöst bzw. wurden hinterspült.

Durch die raue Rampe wäre auch hier ein gewisser Schutz des Gebäudes gewährleistet und die Eigentümer könnten ihr Gebäude zusätzlich gegen Hochwasser schützen.

Nach Aussage des Wasserwirtschaftsamtes beim Landratsamt Böblingen wird diese Maßnahme mit 50 % bezuschusst, sofern die Mittel vorhanden sind.

Es wird dabei beabsichtigt, dem Ingenieurbüro Geitz + Partner, Freie Garten- und Landschaftsarchitekten, den Auftrag zur Planung und Ausschreibung der Maßnahme zu erteilen. Das Büro Geitz + Partner hat die Fischtreppe bei der Oberen Mühle geplant und gebaut und ist in dieser Thematik geeignet.

Die Kosten für die Maßnahme belaufen sich auf ca. 30.000 €. Bei der anschließenden Diskussion vertrat die Mehrheit des Ausschusses die Auffassung, dass zum jetzigen Zeitpunkt die Maßnahme nicht weiterverfolgt werden soll. Die Gemeinde hat zurzeit viele andere Maßnahmen zu erledigen, so dass hier bei einer freiwilligen Aufgabe keine Mittel ausgegeben werden sollen. Außerdem wird zurzeit immer noch der Hochwasserschutz im Bereich der Irm geprüft. In diesem Zusammenhang könnte die Maßnahme dann wieder aufgegriffen werden. Ferner wurde aus der Mitte des Ausschusses die Auffassung vertreten, dass bachabwärts ein weiterer Absturz ist, der die Durchgängigkeit dann wieder unterbricht. Man müsste es als Gesamtmaßnahme sehen.

4. Verschiedenes

1. Ein Gemeinderat wies das Verbandsbauamt darauf hin, dass im Talweg in Dachtel an der Abzweigung zum Hülsentalweg im Bereich der Hundestation der Belag in einem sehr schlechten Zustand ist und dieser durch die Firma des Jahresbaus ausgebessert werden soll.
2. Ein Gemeinderat wies die Verwaltung darauf hin, dass der Aischbach sehr oft ganz wenig Wasser führt und das Bachbett zugewachsen ist. Er bat die Verwaltung, dafür zu sorgen, dass der Bach an den entsprechenden Stellen ausgeputzt wird und die Ursache für den Wasserniedrigstand herausgefunden wird.

Im nichtöffentlichen Teil befasste sich der Ausschuss mit einer baulichen Nachverdichtung im Innenbereich.

Bericht zur Sitzung des Verwaltungsausschusses des Gemeinderates der Gemeinde Aidlingen vom 12.11.2012

1. Annahme von Spenden

Gemäß § 7 Abs. 2 Ziffer 8 der Hauptsatzung entscheidet der Verwaltungsausschuss über die Annahme und Vermittlung von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen im Sinne von § 78 Abs. 4 Gemeindeordnung.

Folgende Spenden sind bei der Gemeinde eingegangen, über die der Verwaltungsausschuss zu entscheiden hatte:

Spender	Begünstigte Einrichtung	Spendenhöhe
1. Schöllhorn + Böhret	Gemeinde Aidlingen, Paul-Wirth-Bürgerhaus	2.500,00 €
2. Raiffeisenbank Aidlingen	Sonnenbergschule Aidlingen	246,11 €

Der Ausschuss nahm die beiden Spenden an.

2. Schülerbeförderung

- Grundschüler aus Lehenweiler

Als im Jahr 2003 die Satzung des Landkreises Böblingen über die Erstattung von Schülerbeförderungskosten erstmals geändert wurde, hatte dies Auswirkungen für die Grundschüler aus Lehenweiler. Durch den Wegfall der 3-km-Grenze war der Schülertransport nicht mehr kostenfrei. Nach Protesten aus der Elternschaft hat der Landkreis den Eigenanteil der Schüler damals auf 15 Euro gesenkt. Der Verwaltungsausschuss hat im Januar 2004 beschlossen, dass die Gemeinde einen Eigenanteil von

15 Euro pro Kind aus Lehenweiler übernimmt. An der Beschlusslage hat sich bis heute nichts geändert.

Die Übernahme des Eigenanteils für die Kinder aus Lehenweiler ist eine Freiwilligkeitsleistung, die der Verwaltungsausschuss jährlich für das kommende Haushaltsjahr neu zu beschließen hat.

Ohne weitere Aussprache übernahm der Ausschuss den Anteil von 15 Euro.

3. Anträge im Rahmen der Vereinsförderrichtlinien

- FSV Deufringen
- Schützenkameradschaft Dachtel

a) FSV Deufringen

Für die Sanierung von zwei Duschräumen im Sanitärgebäude bei den Rasenplätzen beantragt der FSV den in den Vereinsförderrichtlinien festgelegten 15%igen Investitionszuschuss. Ein entsprechendes Angebot der Fa. Mai-Fliesen vom 03.03.2012 mit 13.149,50 € liegt vor. Da es sich bei der Maßnahme haushaltsrechtlich nicht um eine Investition im Sinne des Vermögenshaushalts, sondern um Unterhaltung im Sinne des Verwaltungshaushalts handelt, ist die Maßnahme nicht förderfähig (Nr. 4.4 der Vereinsförderrichtlinien).

Der Ausschuss vertrat die Auffassung, dass kein Zuschuss erteilt werden kann, da es sich um keine Investition im Sinne der Vereinsförderrichtlinien handelt.

b) Schützenkameradschaft Dachtel

Für die Sanierung der Zufahrt zum Vereinsgelände beantragt die Schützenkameradschaft Dachtel den in den Vereinsförderrichtlinien festgelegten 15%igen Investitionszuschuss. Ein entsprechendes Angebot der Fa. Strohäker vom 17.10.2012 mit 5.718,84 € liegt vor. Da es sich bei der Maßnahme haushaltsrechtlich nicht um eine Investition im Sinne des Vermögenshaushalts, sondern um Unterhaltung im Sinne des Verwaltungshaushalts handelt, ist die Maßnahme nicht förderfähig (Nr. 4.4 der Vereinsförderrichtlinien). In diesem Zusammenhang ist zu beachten, dass die Schützenkameradschaft bereits am 30.10.2009 beantragt hatte, dass die Gemeinde die vollständigen Kosten der Sanierung der Zufahrt übernimmt. Dies hat damals der Technische Ausschuss abgelehnt. Dem 15%igen Zuschuss für die Sanierung wurde aber damals zugestimmt.

Auch hier vertrat der Ausschuss die Auffassung, dass ein 15%iger Zuschuss nach den Vereinsförderungsrichtlinien nicht möglich ist. Allerdings wird sich die Gemeinde in einer Höhe von 15 % der Instandsetzungskosten beteiligen, da die Gemeinde Aidlingen Eigentümer des Grundstücks ist. Diese Mittel werden der Haushaltsposition „Straßenunterhaltung“ belastet.

4. Sonstiges

Hierzu gab es keine Bekanntgaben und keine Anfragen. Im nichtöffentlichen Teil befasste sich der Ausschuss mit den Gebühren, Beiträgen und Steuern und den dazugehörigen Satzungen für das Jahr 2013. Ferner wurden die Getränke-lieferungsverträge für die öffentlichen Einrichtungen beraten.



Verkehrsüberwachung Durchführung von Geschwindigkeitskontrollen

Im Rahmen der Verkehrsüberwachung wurden die Geschwindigkeiten der Kraftfahrzeuge überprüft. Die vorgenommenen Lichtschrankenmessungen brachten folgendes Ergebnis:

Datum	Uhrzeit	Straße	zul. Ges.	Gesamtzahl	Überprüfte Fahrzeuge beanst.Fzg.	%	max. Km/h
05.11.12	Aidlingen 06.06-08.19	Hauptstr.	50	328	12	3,6	65
	09.31-12.15	K1063 Aidlingen	50	277	45	16,2	82
09.11.12	08.48-09.57	Feldbergstr.	30	63	6	9,5	43
	10.15-11.16	K1063 Aidlingen/Dätzingen	70	217	9	4,1	115
10.11.12	08.34-10.15	Böblinger Str.	50	988	7	0,7	68
10.11.12	Deufringen 10.37-13.02	Gechinger Str.	50	659	25	3,7	90
09.11.12	Dachtel 05.57-07.57	Calwer Str.	30	122	31	25,4	50

Die Kehrmaschine kommt

Am Dienstag, 27.11.2012 kommt die Kehrmaschine in die Ortsteile Aidlingen und Lehenweiler und am Mittwoch, 28.11.2012 nach Deufringen und Dachtel.

Das Ergebnis der Reinigungsaktion wird davon bestimmt, wie viele oder wenige Fahrzeuge am Straßenrand parken. Bitte stellen Sie deshalb an den betreffenden Tagen möglichst keine Fahrzeuge auf der Straße ab, damit auch die Ränder sauber gekehrt werden können.

Wir bitten um Beachtung.



Kunst und Kultur in Aidlingen

Das für den 1. Dezember geplante „Jugend musiziert“ Konzert wird auf 2013 verschoben.

Genauer Zeitpunkt wird noch bekanntgegeben. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Die Gemeinschaftsausstellung mit dem Titel „GRENZGÄNGER“

im Aidlinger Rathaus können Sie noch während der Öffnungszeiten des Rathauses bis 7. Januar besichtigen.

Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Aidlingen - Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Telefon 07033 525-0, Telefax-Nr. 07033 2048, www.nussbaum-wds.de. Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Ekkehard Fauth, Hauptstraße 6, 71134 Aidlingen - für "Was sonst noch interessiert" und den Anzeigenteil: Brigitte Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt.
Anzeigenannahme: anzeigen@nussbaum-wds.de.
Kontakt: info@nussbaum-wds.de. Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.
Vertrieb (Abonnement und Zustellung): WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0 oder 6924-13. E-Mail: abonntenen@wdspresservertrieb.de
Internet: www.wdspresservertrieb.de

Jugendreferat

Fundsachen

Folgende Gegenstände wurden gefunden und können im Rathaus Aidlingen, Bürgeramt, abgeholt werden:

- 1 Ohrring mit Perle
- 1 Jacke (am Samstag, 17. November in der Sonnenberghalle liegen geblieben)

Verschenkbörse

- Verschenken statt wegwerfen -

Der Gemeindeverwaltung sind nachfolgende Gegenstände zur kostenlosen Abgabe gemeldet worden. Wenn Sie Interesse haben, setzen Sie sich bitte mit der entsprechenden Telefonnummer in Verbindung.

352/2012	2 kompl.Bertelsmann Lexikotheken	017620309273
359/2012	2 Echt-Glastüren (Hüppe) für runde Dusche	07034/657061
367/2012	Kleintierkäfig (neuwertig)	07034/62002
371/2012	1 Ceranfeld	07034/62316
372/2012	1 Backofen	07034/62316
373/2012	1Glastüre 0,90m x 2m	07034/5791
374/2012	1Glastüre 1m x 2m	07034/5791
375/2012	1Glaswand mit Rahmen 1,56m x 2,40m	07034/5791
376/2012	Röhrenfernseher,Medion,51cm Diag.,+Wandhalterung	07034/942475
377/2012	Fellsitzsack für Kinder	07034/942475
378/2012	1 alter Massivholzschrack, B: 1,3 m x T: 0,55m x H: 1,85 m	07034/8378
379/2012	1 Massivholzschrack, B: 1m x T: 0,55m x H: 1,85m	07034/8378
380/2012	Glasbeistelltisch 60 x 60 cm, 45 cm hoch	07034/61280
381/2012	Badezimmer Spiegelschrack, H 66cm L 1,50m T 15 cm, mit Glaseinlegeböden	07034/8158
382/2012	Sammelordner / Ratgeber Frau und Familie	07034/60037
383/2012	1 Hochbett	07034/61834

Sollten auch Sie etwas zu verschenken haben, das andernfalls auf dem Sperrmüll landen würde, melden Sie sich bis spätestens Montag 8.00 Uhr beim Bürgeramt, Tel. 07034 / 1250. Die Veröffentlichung ist kostenlos. Bitte melden Sie sich auch dann wieder, wenn der Gegenstand verschenkt wurde.



Wertstoffhof Aidlingen

Öffnungszeiten:

Mittwoch und Freitag 15.00 - 18.00 Uhr
Samstag 9.00 - 15.00 Uhr
Tannenweg 32, 71134 Aidlingen

Landratsamt informiert

Vogelfutter nicht nur zum Schutz der Vögel

Mit Beginn der kalten Jahreszeit ab sofort wieder auf allen Wertstoffhöfen erhältlich

Aus regionalem Anbau hergestellt trägt die Körnermischung zum Erhalt der Kulturlandschaft Heckengäu bei
Auf den Feldern des Heckengäus ist ein weiterer bunter Baustein lebendiger Landwirtschaft entstanden - Anbauflächen für Vogelfutter aus heimischem Anbau, ohne für die heimische Umwelt unerwünschte Saaten. Dafür mit dem Zusatznutzen weiterer potentieller Nahrungs- und Bruträume. Das Vogelfutter setzt sich aus Sonnenblumen, Wildblumensamen, Gerste, Weizen, Hafer, Leindotter und Hirse zusammen. In 3 kg-Eimern verpackt wird es ab sofort zum Preis von 7,50 Euro unter der PLENUM Heckengäu-Regionalmarke „HEIMAT – Nichts schmeckt näher“ vermarktet. Das Vogelfutter gibt es seit Montag, 19. November 2012 auf allen Wertstoffhöfen im Landkreis Böblingen und auch bei vielen Verkaufsstellen der Regionalmarke „HEIMAT – Nichts schmeckt näher“. Informationen zu diesen Verkaufsstellen unter www.heimat-nichts-schmeckt-naeher.de.

Ortsbücherei

Termin vormerken!

Die Büchervorstellung von und mit Herrn Heßelmann findet am Mittwoch, den 5. Dezember statt. Näheres an gleicher Stelle nächste Woche ...

Kindergärten

Kindergarten Sonnenberg

Das Kasperle kommt auf den Weihnachtsmarkt!



„Kasperle, wo sind die Weihnachtskekse?“
gespielt von Eltern des Kindergarten Sonnenberg

Datum: Samstag, 8. Dezember 2012
Beginn: 12:00; 12:30; 13:00; 13:30
14:30; 15:00; 15:30; 16:00
Ort: Rathaus, Foyer im EG
Eintritt: 1,- pro Person

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Kindergarten Hinterhag

Dieses Jahr sind wir wieder dabei auf dem Aidlinger Weihnachtsmarkt am Samstag den 08.12.2012. Seit vielen Wochen sind wir sehr fleißig und freuen uns dieses Jahr viele schöne Bastelarbeiten anbieten zu können.

- ❖ Aurelio - Lichterketten
- ❖ Filz Eulen Groß und klein
- ❖ Holzleulen
- ❖ Filz- Schnuller Ketten
- ❖ Windlichter
- ❖ Wachlichter
- ❖ Holzherzen
- ❖ Und selbstgebackene Leckereien



Volkshochschule

vhs. Böblingen - Sindelfingen Außenstelle Aidlingen

vhs.

Hauptstr. 15
Telefon 07034 993290, Fax 07034 993291
E-Mail: aidlingen@vhs-aktuell.de
Di 10.00-12.00 Uhr, 15.00-16.30 Uhr
Mi und Do 10.00-12.00 Uhr

vhs.KINDERTREFF

Der vhs. Kindertreff ist ein kostenloses Angebot für Kinder im Grundschulalter. Kommt einfach vorbei und habt Spaß am gemeinsamen Spielen, Basteln und Kochen. Wir treffen uns immer freitags von 15.00-16.30 Uhr in der Volkshochschule, Raum 02. Unser nächstes Treffen ist am kommenden Freitag, den **23. November**. Wir freuen uns auf Euch, Jill und Heather.

vhs.Heute: Chronische Schmerzen - was tun?

Ursachen und Therapie: Schmerz als Signal des Körpers, dass etwas nicht in Ordnung ist, ist grundsätzlich erst einmal "positiv" zu bewerten. Es gibt aber auch eine Vielzahl von Menschen die dauerhaft Schmerzen leiden und damit in ihrer Lebensqualität entscheidend eingeschränkt sind. An diesem Abend soll der Unterschied zwischen akutem und chronischem Schmerz geklärt und Ursachen für die Chronifizierung eines Schmerzes aufgezeigt werden. Außerdem werden verschiedene Behandlungsmöglichkeiten und unterschiedliche Therapiewege vorgestellt.
304 11 125, Vortrag von Dr. Thomas Palesch, Donnerstag, 22. November, 19:30 - 21:00 Uhr, **Aidlingen**, VHS, gebührenfrei, Anmeldung erwünscht, in Kooperation mit der AOK.



Menschen und Tiere im südlichen Afrika

Wie deutsch ist das ehemalige Deutsch-Südwest-Afrika heute noch, und wie kriegerisch sind die Massai? Antworten auf diese und andere Fragen zum südlichen Afrika gibt der Aidlinger Journalist Karlheinz Reichert in seinem Dia-Vortrag. Er war auf Madagaskar mit dem Mountainbike unterwegs, hat Botswana, Kenia und Tansania mit dem Lastwagen durchquert sowie Südafrika und Namibia mit Bus und Geländewagen kennengelernt. Er hat die Menschen aus nächster Nähe und die Tiere aus einer gewissen Distanz beobachtet. Meistens jedenfalls. Ein Abstecher nach Simbabwe brachte ein besonderes Erlebnis: einen Spaziergang mit den Löwen. In seinem Diavortrag zeigt er Bilder von Menschen und Tieren aus sieben Ländern im südlichen Teil Afrikas.

117 11 114, Reisebericht mit Bildern, von Karlheinz Reichert, Mittwoch, 21. November, 20:00 - 22:00 Uhr, **Aidlingen**, Sonnenbergschule, 9,00€, Mindestalter: 12 Jahre, Anmeldung und Abendkasse.

Tübingen -

Historische Stadtführung und Schokoladenfestival

Ein abwechslungsreicher und humorvoller Gang durch die historische Altstadt zeigt Tübinger Highlights links und rechts des Schokoladenmarktes, die nicht jeder kennt. Der Gästeführer erzählt Geschichten und Anekdoten zu den umliegenden Gebäuden und Plätzen und berichtet Wissenswertes über das Festival 'ChocoLART'.

Anschließend können die Teilnehmer über den größten deutschen Schokoladenmarkt bummeln. An den Ständen bieten Chocolatiers aus Frankreich, Österreich, Italien, Belgien, Dänemark, Kolumbien, Ghana, den Niederlanden, der Schweiz und Deutschland ihre auserlesenen Produkte an. Lassen Sie sich verführen! Weitere Informationen unter www.chocolart.de.
124 12 240, Dr. Michael R. Schwelling,
Samstag, 8. Dezember, 13:00 - 14:00 Uhr, **Tübingen**, 10,00€, Mindestalter: 16 Jahre.

Freiwillige Feuerwehr



Digitale Alarmierung

Die Einführung der digitalen Alarmierung steht kurz vor der Vollendung. Bereits am 20.12.12 soll landkreisweit die erste Alarmierung stattfinden. Die dafür notwendigen neuen Funkmeldeempfänger sind bestellt und sollten im Laufe der nächsten Woche bei uns eintreffen.

Die AAO des Landkreises wurde ebenfalls überarbeitet und neu strukturiert. Auch hier gibt es einiges zu beachten.

Die Übung im Engelbergtunnel wurde durchgeführt und hat auch neue Erkenntnisse gebracht. Wir werden zukünftig ab einer bestimmten Alarmierungsstufe mitalarmiert. Unsere Aufgaben sind klar definiert. Auch hier gibt es Mitteilungsbedarf. Um diese Themen abzuhandeln, wird es am Samstag, den 24.11.12 um 15:00 Uhr für die Einsatzabteilung eine Informationsveranstaltung im Lehrsaaal geben

Dienstbetrieb

Der nächste Dienst für die Drehleitermaschinisten des A-Zuges ist am Freitag 23.11. um 18.30 Uhr. Eine Woche später, am Freitag 30.11. treffen sich die B-Zug-Drehleitermaschinisten.

Was ist passiert?

Am Dienstag 13.11. um 12.30 Uhr wurde die gesamte Feuerwehr zu einem angeblichen Brand eines Hochspannungsmasten in das Gewann Hummelsberg alarmiert. Die Feuerwehr musste auf Anweisung der EnBW jedoch nichts unternehmen.

Jugendabteilung

An unserem letzten Dienstabend wurden die Jugendlichen in zwei Gruppen eingeteilt. Die etwas jüngeren wurden an den Aufbau der Beleuchtung bei Dunkelheit und der kontrollierten Belüftung eines Gebäudes herangeführt. Die etwas älteren durften sich an einer etwas anderen Übung beteiligen. Es wurde ein Gebäudebrand simuliert in dem die Jugendlichen in einem komplett vernebelten Raum unter erschwerten Bedingungen eine Person suchen mussten. Hierbei wurde den Jugendlichen gezeigt wie anstrengend solch ein Einsatz sein kann.



Am Montag, den 26.11. findet unser Dienstabend statt. Beginn ist wie immer um 18.30 Uhr im Gerätehaus.

Wenn wir dein Interesse geweckt haben, dann schau doch einfach mal vorbei!

Bis dann

Julia & Timo